Gemeindebrief zur Visitation

Evangelische Luthergemeinde
Sommer 2021

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Man sieht sich"! Mit diesen Worten verabschiede ich mich manchmal nach einem Treffen mit Freunden. Da schwingt die Zuversicht mit, dass wir uns in absehbarer Zeit wieder begegnen werden, uns austauschen können. Zum Glück sind die Infektionszahlen derzeit so rückläufig, dass tatsächlich wieder reale Begegnungen, Treffen „face-to-face" möglich sind. „Man sieht sich" – diese Worte enthalten aber auch noch eine andere Botschaft, nämlich: ich möchte, dass wir einander ansehen, wahrnehmen, dass wir uns gegenseitig in den Blick nehmen!

Einander wahrnehmen, sich in den Blick nehmen, das geschieht in den nächsten Wochen auch in unserer Kirchengemeinde. „Visitation" – so lautet der Fachbegriff dafür. Visitation heißt übersetzt: Besuch. Die gesamte Kirchengemeinde Singen wird von einer Kommission des Kirchenbezirks, darunter Dekanin H. Schneider-Cimbal und Schuldekan M. Lilje, besucht, und zwar vom 4.7.-18.7.2021. In dieser Zeit wird es viele Gespräche, Sitzungen, Gottesdienste, Gemeindeversammlungen etc. geben. Zum Teil werden gezielt unsere jeweiligen einzelnen Gemeinden in Singen in den Blick genommen (Luther-, Bonhoeffer -, Südstadtgemeinde), zum Teil das Zusammenwirken in der Kirchengemeinde insgesamt. Ziel der Visitation ist es, sowohl den Blick der Gemeinde auf sich selbst anzuregen, als auch mit dem Blick von außen bestimmte Prozesse in der Gemeinde zu fördern, zu stärken, kritisch zu begleiten. Beides kann für das Gemeindeleben weiterführend und förderlich sein! Vorhandenes wird gesehen und wertgeschätzt, aber ebenso auch die Dinge, bei denen es noch „Luft nach oben" gibt. Das gegenseitige Gespräch will Impulse vermitteln, will neue Wege und Möglichkeiten aufzeigen.

Das ist so ähnlich wie bei dem Besuch bei Freunden: wenn ich mich auf mein Gegenüber einlasse, mich öffne für seine Fragen, seine Erfahrungen, dann kann auch bei mir selbst vieles in Bewegung kommen! Im Hebräerbrief heißt es an einer Stelle:

„Vergesst die Gastfreundschaft nicht, denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt." Die Mitglieder der Visitationskommission müssen sich ja nicht gleich in Engel verwandeln, aber ich wünsche uns, dass wir in einen fruchtbaren Austausch miteinander treten, und dass wir danach unseren Weg gestärkt weitergehen können!

Ihre Pfarrerin

11. Juli 2021 - 10.00 Uhr Gottesdienst in der Luthergemeinde mit anschließender Gemeindeversammlung!

In der Gemeindeversammlung wird die Kommission von ihren Eindrücken bei den Gesprächen und Sitzungen in der zurückliegenden Woche berichten. Danach ist Gelegenheit zur Aussprache. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, auch Ihre eigenen Anregungen und Gedanken einzubringen! Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme! Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr, die Gemeindeversammlung dann um 11.00 Uhr.

Herzliche Einladung zu den beiden Gottesdiensten

im Rahmen der Visitation 2021

18. Juli 2021 - 10.00 Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde in der Lutherkirche

Es ist gut, wenn wir innerhalb der Kirchengemeinde Singen mehr voneinander wissen, unsere Gemeinsamkeiten stärken, Kräfte bündeln! Nach dem Gottesdienst ist Gelegenheit, noch zwanglos miteinander ins Gespräch zu kommen.

alle Visitationstermine in der Luthergemeinde 2021

4. Juli 2021

11.30 Uhr	Mini-Gottesdienst

6. Juli 2021

17.00 Uhr	Besuch im Haus am Hohentwiel

8. Juli 2021

18.00 Uhr	Interreligiöser Dialog, Luther-Gemeindezentrum
19.30 Uhr	Ältestenkreis Luther, Luther-Gemeindezentrum

9. Juli 2021

18.00 Uhr	Gemeindebeirat Gesamtkirchengemeinde, online

10. Juli 2021

10.00 -16.00 Uhr	Ältestentag, Luther-Gemeindezentrum

11. Juli 2021

10.00 Uhr	Gottesdienst in der Lutherkirche mit anschließender Gemeindeversammlung

18. Juli 2021

10.00 Uhr	Gottesdienst Gesamtkirchengemeinde Singen in der Lutherkirche

Radfahren

für einen guten Zweck

Unter diesem Motto findet vom 02.-25.07.2021 die große Radchallenge im evangelischen Kirchenbezirk Konstanz statt.
Alle Menschen im Bezirk sind aufgerufen, für den guten Zweck auf die Fahrräder zu steigen.
Die Idee ist: pro gefahrenen Kilometer Spenden im Freundes- und Bekanntenkreis oder bei Firmen zu sammeln.
In einem kleinen Heft, das zeitnah in den Gemeinden ausgelegt wird, gibt es 14 Routenideen, die ganz unterschiedlich in Länge und Schwierigkeit sind. Sie führen an jeweils unterschiedlichen Kirchen in unserem Bezirk vorbei. An den Kirchen kann man sich einen Radpilgerstempel auf die Pilgerkarte im Heft abholen. Selbstverständlich kann jederzeit und auch auf eigenen Routen geradelt werden.
Die erradelten Spenden gehen zu je 50% an den Förderkreis Evangelische Krankenhausseelsorge und die anderen 50% können einer Gemeinde oder dem Diakonischen Werk gespendet werden.
Am 25.07.2021 wird es einen großen Aktionstag geben, an dem an ausgewählten Kirchen und Gemeindehäusern eine kleine Erfrischung und Stärkung wartet.
Informationen, welche Gemeinden am 25.07. beteiligt sein werden, gibt es auf www.ekikon.de. Hier gibt es im Aktionszeitraum auch ein Spendenbarometer, auf dem die bisher erradelten Spenden zu sehen sind.

Anmeldungen der Spenden laufen über:
Sandra.Mauch@kbz.ekiba.de.

Auch ein Instagram-Post von der Radtour unter #evangelischinkn ist herzlich willkommen.

Auf die Räder, fertig, los!

Evangelischer Kirchenbezirk Konstanz

„Dranbleiben“ in der Krise „Woche der Diakonie 2021“

Was machen Kinder und Jugendliche in diesen Krisenzeiten, wenn ihnen ihre Eltern nicht beistehen können, weil sie selbst mit Ihren psychischen Problemen nicht fertig werden und in die Sucht geraten? Was vermissen ältere Menschen am meisten, wenn die meisten Gelegenheiten, einander zu begegnen, geschlossen sind? Was machen junge Menschen mit einer Behinderung, die die Chance bekommen haben in einem diakonisch geführten Hotel- und Gastronomiebetrieb eine Ausbildung zu machen – und die Gäste müssen ausbleiben?

Die Diakonie, der soziale Dienst der evangelischen Kirche, ist in unseren Zeiten besonders gefordert, aber auch besonders gefragt. Großartiges wurde geleistet und wir haben erlebt, wie sich dranbleiben lohnt. „Dranbleiben“, an denen, die Hilfe brauchen und benachteiligt sind. „Dranbleiben“ an ihren Sorgen, die niemand sonst bemerkt. „Dranbleiben“ als Anwalt der Schwachen, denn das ist unser Auftrag.

So werden für die Begegnung der Generationen im Freien Schatten und Freizeitgelegenheiten geschaffen. Die Kinder psychisch kranker Eltern treffen sich weiter – in kleinen Gruppen - und bekommen so die Nähe, die sie brauchen. Bei allem nötigen Abstand. Ausbildung- und Praktikumsangebote für junge Menschen mit Behinderung werden mit modernen Hygienekonzepten fortgesetzt und schaffen so Perspektiven über die Pandemie hinaus.

Nur drei Bereiche, in denen die Diakonie mehr denn je präsent ist. Aber auch in unseren anderen mehr als 2000 Angeboten - für Menschen ohne Wohnsitz und Arbeit, Kranke, Jugendliche und Kinder unter schweren Bedingungen - sind wir für die da, die uns brauchen.

Damit dieser Einsatz, diese konkrete Nächstenliebe auch in Krisenzeiten gelingt, engagieren sich mehr als 12.000 Menschen ehrenamtlich und mehr als 38.000 hauptamtlich in diakonischen Einrichtungen oder den Kirchengemeinden in Baden über das normale Maß hinaus. Denn aufgeben wäre der falsche Weg.

Durch die Sammlung der „Woche der Diakonie“ unterstützen Sie ganz konkrete Projekte in Baden, die von Menschenkindern für Menschenkinder gemacht sind. Sie schützen vor Einsamkeit, helfen aus Notlagen und bieten neue Perspektiven.

Ihre Unterstützung wird benötigt und kommt an – auch bei Ihnen vor Ort und in Ihrer Region! Denn 20 Prozent Ihrer Spende bleibt in Ihrer Gemeinde für die eigenen diakonischen Aufgaben. Und weitere 30 Prozent erhält das Diakonische Werk Ihres Kirchenbezirks.

Bitte bleiben Sie dran! Verlieren Sie nicht den Kontakt zu denen, die Ihre Unterstützung brauchen! Bringen Sie sich ein: schenken Sie Ihre Zeit oder helfen mit Ihrer Spende.

Sommer

7

Diakonie
Baden

Dranbleiben!

Woche der Diakonie 2021

www.diakonie-baden.de

Evangelische Luthergemeinde Singen

Pfarramt:
Freiheitstraße 36, 78224 Singen
Telefon 62543, Fax 62539

E-Mail / Homepage:
luthergemeinde.singen@kbz.ekiba.de
www.luthergemeinde-singen.de

Pfarrerin:
Andrea Fink-Fauser

Öffnungszeiten Pfarramt:
Termine mit Pfarrerin Fink-Fauser nach Vereinbarung

Konto der Lutherpfarrei
Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN DE 35692500350003024726
BIC SOLADES1SNG

Homepage des evangelischen Kirchenbezirks Konstanz:
www.ekikon.de

V.i.S.d.P. Andrea Fink-Fauser